

Pflegehinweise

Berber-Teppiche sind bei der richtigen Pflege, aufgrund der verwendeten Schurwolle, sehr strapazierfähig. Trotzdem sollte man bei der Nutzung Einiges beachten:

Bei Flecken im Teppich bitte sofort handeln.

- Flüssigkeiten sofort abtupfen (nicht eintrocknen lassen) und mit lauwarmen Wasser behandeln.
 - Wenn nötig, kann eine geringe Menge Feinwaschmittel oder Shampoo verwendet werden. Bitte auf keinen Fall aggressive Reinigungsmittel verwenden, diese können der Wolle Ihren natürlichen Fettgehalt entziehen, wodurch diese langfristig spröde wird.
 - Bei starken Verschmutzungen wenden Sie sich bitte an einen Fachmann (Teppichwäscherei).
- Befolgen Sie diese Punkte, werden Sie an Ihrem Teppich lange Freude haben.

Flusen und herausstehende Fäden

Das anfängliche Flusen ist bei Berberteppichen ganz normal. Im Herstellungsverfahren wird der Flor des Teppichs in einem der letzten Arbeitsschritte geschnitten. Dabei werden auch Schnittreste in den Flor des Teppichs transportiert. Diese bilden bei der Nutzung Flusen, wandern an die Oberfläche und können abgesaugt werden. Es lösen sich keine Verarbeiteten Fäden. Dementsprechend wird weder das Aussehen noch der Nutzen des Berber-Teppichs beeinträchtigt.

Regelmäßiges saugen mit glatter Düse ist in den meisten Fällen ausreichend, wobei einzelne Fäden des Berber-Teppichs nach Oben stehen können. Diese können auch durch normale Nutzung hervortreten. Diese herausstehenden Fäden sind produktionsbedingt und produkttypisch. Es handelt sich um Fäden die bei der Schur nicht erfasst und abgeschnitten worden sind. Diese können einfach auf Florhöhe abgeschnitten werden.

Hier besteht kein Grund zur Sorge, weder das Aussehen, noch die Stabilität des Teppichs werden dadurch negativ beeinflusst.

Maßabweichungen

Da Berber-Teppiche handgeknüpft werden, kann es unter Umständen zu Maßabweichungen von bis zu 5% kommen. Die Berber-Teppiche werden in den bestellten Maßen angefertigt. Allerdings verändert sich die Form leicht, wenn sich die klimatischen Bedingungen, denen der Teppich ausgesetzt ist, ändern. Da die Berberteppiche unter einer anderen Grundspannung auf dem Boden liegen, als diese bei der Anfertigung in den Knüpfstühlen ausgesetzt sind, kann es ebenfalls zu einem leichten Verzug kommen. Dieser Verzug ist in den meisten Fällen optisch aber kaum sichtbar.